

**PANNONIAN**

INTERNATIONAL, LTD.

Suite 412, 4101 East Louisiana Avenue  
Denver, Colorado 80246 USA  
Tel 303 759 9733  
Fax 303 759 9731

*Wird vorgelesen?*  
*III SA. E/Rh/2/04*

*III*

**Oberbergamt für das Saarland  
und das Land Rheinland-Pfalz**

Am Staden 17  
66121 SAARBRÜCKEN  
Tel.: 0681 501-4814  
Fax : 0681 501-4876

OBERBERGAMT für das Saarland und das Land Rheinland-Pfalz	
Eing.:	28. SEP. 2004
Anlagen:	1

*E*  
*Sch*  
*Schü*

Betr.: Az.: III 51.E/Rh/6/03

Z.Hd.  
Heern Leitenden Regierungsdirektor  
Dr. Ecker

*0704*  
*9. SE. 29.09.*

24. Sept. 2004

*(Handwritten signature in a circle)*

Sehr geehrter Herr Dr. Ecker,

eine unvorgesehene Verkettung von Umständen, die unten erläutert werden, zwingen uns den zeitlichen Ablauf des Arbeitsprogramms zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen, gemäß unserem Antrag vom 2. Oktober 2003, umzustellen und die bitten Sie diese Umstellung zu genehmigen.

Mit der Bohrfirma [REDACTED] hatten wir schon am 14.11.2002 einen Bohrvertrag in Wert von 1,32 Mill. € zum schlüsselfertigen Abteufen der Bohrung "Glantal-1", geschlossen. Der obige Betrag entspricht in etwa der bei der Deutschen Bank in San Francisco hinterlegten Summe, so wie dieses vom Oberbergamt verlangt wurde. Im Febr. 2004 teilte uns [REDACTED] mit, daß die geeignete und vorgesehene Bohranlage bis Ende 2004 fest verplant ist, aber es die Möglichkeit gebe, daß ein eingeplanter Kunde noch eine Absage erteilen könnte und in diesem Fall die Bohranlage Sept./Oktober für Pannonian International frei wäre. Darauf haben wir uns an die Bohrkontraktoren DEUTAG und ITAG gewendet, mit der Bitte um Angebote für das schlüsselfertige Abteufen der Bohrung "Glantal-1". Die Firma DEUTAG hat uns eine klare Absage erteilt. Die Firma ITAG hat uns einen Zeitvertrag (Tagesraten) im Wert von insgesamt ca. 2,0 Mill. € angeboten, der nach oben unbegrenzt ist. Ganz abgesehen von den 30% höheren Kosten gegenüber [REDACTED], muß darauf hingewiesen werden, daß bei Zeitverträgen der Bergswerkunternehmer (Operator) die Meißel, die Futterrohre, den Bohrkopf, etc. zu stellen hat, was seinerseits Büro, Angebotsanfrage, Einkauf, Stappelpplatz, Bewachung, etc. bedeutet. Pannonian International als nicht einheimische Firma ist jedoch auf eine schlüsselfertige Abteufung der Bohrung angewiesen. (Beigefügt sind die Schrieben der Firmen DEUTAG und ITAG.)

Trotz dieser Probleme mit den Bohrfirmen, haben wir den aus 1999 bestehenden Hauptbetriebsplan erneuert im Juli 2004 als Antrag eingereicht in der festen Überzeugung, daß wir die Zulassung in kürzester Zeit (2 Wochen) erhalten würden, um mindestens im Aug./Sept. 2004 den Zufahrtsweg und Bohrplatz zu erstellen. (Dieselbe Bohrung "Glantal-1" mit demselben Bohrprofil, demselben Zufahrtsweg und Bohrplatz wurde schon einmal zugelassen.) Beim Einreichen des Hauptbetriebsplanes wurde uns aber von dem Landesamt für Geologie und Bergbau – Koblenz mitgeteilt, daß seit der vorigen Zulassung sich manches geändert haben könnte und daß wir die neue Zulassung erst Anfang Oktober 2004 erwarten können. Zusätzlich, am 17.08.04 teilte uns [REDACTED] mit, daß die vorgesehene Bohranlage endgültig für Pannonian International in 2004 nicht zur Verfügung gestellt werden kann. (Schreiben der Firma [REDACTED] beigelegt.)

Unter diesen Umständen halten wir es nicht für sinnvoll noch in der zweiten Oktoberhälfte oder sogar im November 2004 den Bohrplatz mit Zufahrtsweg zu erstellen und diese dann den schlechten Wintereinflüssen auszusetzen, mit möglichen Wiederherstellungskosten vor Aufnahme der Bohrarbeiten im Jahr 2005. Unter den gegebenen Umständen, bitten wir um Ihr Verständnis und Ihre Genehmigung zur Umstellung des o.g. Arbeitsprogrammes auf Abteufen der Bohrung "Glantal-1" im Jahr 2005.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf



Thomas Fails  
President  
Pannonian International, Ltd.

AN / TO	VON / FROM
<b>Firma/Company</b> Name Herr Bruno Gerstenfeld Fax 0561/878992	Name Heinz H Drogt Abtlg. / Dept Commercial Department / FC Tel Nr / Phone 05922-72-343 Fax Nr / No 05922-72-158 E-Mail Heinz.Drogt@de.kcadeutag.com
<b>Betreff / Subject:</b> Fractured Reservoir Gas Well Glantal-1	Datum / Date 23 04 2004 Fax Nr / No Seiten / Pages 1

Sehr geehrter Herr Gerstenfeld


Wir bedanken uns für Ihre oben genannte Anfrage vom 4.3.2004.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir für die Durchführung der Bohrarbeiten zu dem von Ihnen angegebenen Zeitraum weder über die Personalkapazität noch über eine geeignete Anlage verfügen. Aus diesem Grund können wir Ihnen kein entsprechendes Angebot unterbreiten.

Wir bedauern, nicht an Ihrer Ausschreibung teilnehmen zu können, wünschen Ihnen aber für die Durchführung des Projektes viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen  
KCA DEUTAG Drilling GmbH

  
Joep Beijer  
Area Manager

  
Heinz H. Drogt  
Contracts Manager

# TELEFAX

# ITAG

ITAG Tiefbohr GmbH & Co. KG · Postfach 13 28 · 29203 Celle

An :	
z. Hd. : Hr. Gerstenfeld	
Fax : +49 561 8708992	
Von : Uwe Hellner	
Tel. : +49 5141 914 271	Fax : +49 5141 914 388
Email : <a href="mailto:uwe.hellner@itag-ce.de">uwe.hellner@itag-ce.de</a>	
Datum : 9. März 2004	Seite : 1 von 6
Betreff : Anfrage Fractured Reservoir Gas Well "Glantal-1"	

Sehr geehrter Herr Gerstenfeld,

wir bedanken uns für die Anfrage über das Abteufen der Bohrung GLANTAL-1 in Rheinland-Pfalz.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir aus Kapazitätsgründen zurzeit nicht in der Lage sind, Ihnen ein Angebot für eine schlüsselfertige Bohrung mit den gesamten Serviceleistungen (Beschaffung von Rohren, Bohrwerkzeugen etc.) zu unterbreiten.


Basierend auf einer veranschlagten Bohrungsdauer von 45 Tagen und unter Berücksichtigung von Standard-Bohrverträgen, einer normalen Bohrplatzsituation (ohne evtl. notwendige Schallschutzmaßnahmen) sowie eines reibungslosen Bohrungsverlaufes schätzen wir die Gesamtkosten für dieses Projekt auf etwa 2 Mio. Euro.

In der beiliegenden Anlage übersenden wir Ihnen unser Angebot für einen Zeitvertrag.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

  
Uwe Hellner  
ITAG Tiefbohr GmbH & Co. KG

  
Pannonian International, Ltd.  
Suite 412  
4101 E. Louisiana Avenue  
Denver, Colorado 80246, USA

Attn. President Mr. Thomas G. Fails

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
Schi/ei

zuständig  
Herr Schindler

Durchwahl  
93 30 22

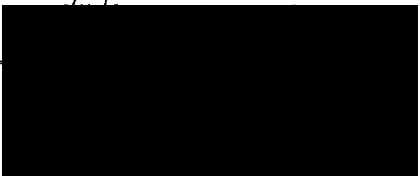
Datum  
17.08.2004

### Gasbohrung Glantal 1

Sehr geehrter Herr Fails,

mit Bezug auf unseren Bohrvertrag vom 14.11.02 über das Abteufen der Bohrung „Glantal 1“ müssen wir Ihnen leider mitteilen, dass die geeignete Bohranlage ZA 417/5 bereits bis Ende diesen Jahres unter Vertrag steht und Ihnen somit nicht zur Verfügung gestellt werden kann.

Falls uns die Bestellung bis Ende April 2005 vorliegt, können wir Ihnen nach derzeitigen Planungen mitteilen, dass der Bohrbeginn dann spätestens im September 2005 stattfinden kann.



**Oberbergamt für das Saarland  
und das Land Rheinland-Pfalz**

Am Staden 17  
66121 Saarbrücken, **4. Oktober 2004**  
Telefon (0681) 501-00  
Durchwahl (0681) 501-4825  
Telefax (0681) 501-4876

Pannonian International Ltd.  
Suite 412  
4101 East Louisiana Avenue  
Denver, Colorado 80246, USA  
Attn. Mr. Thomas Fails

**Aktenzeichen: III 51. E/Rh/2/04**  
Bitte bei allen Schreiben angeben!

**Erlaubnis "Neues Bergland"  
Arbeitsprogramm**

**Ihr Schreiben vom 24. September 2004**

Sehr geehrter Herr Fails,  
der beabsichtigten Änderung des Arbeitsprogramms für die Erlaubnis „Neues Bergland“, wonach die Bohrung „Glantal-1“ erst im Jahr 2005 abgeteuft werden soll, stimmen wir auf Grund der in Ihrem Schreiben vom 24. September 2004 gemachten Darlegungen zu.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass wir die Erlaubnis gem. § 18 Bundesberggesetz (BBergG) widerrufen, wenn nicht bis zum 31.12.2005 bei der im Arbeitsprogramm vorgesehenen ersten Erkundungsbohrung „Glantal-1“ ein vierwöchiger Bohrfortschritt unter Einsatz der zum Erreichen der Endteufe vorgesehene Tiefbohranlage am hergerichteten Bohrplatz nachgewiesen ist.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
gez.: Schütz  
Bergvermessungsamtsrat

2. Vb.

A) W.V. 01.12.05 (Stand Betriebsleiter  
vmtl. Widerruf der Erlaubnis)

Sber, 23.02.05

038

i. A.

Smi

Weiter bei 6/05

Vfg. zu III 51. E/Rh/100

1)

Pannonian International Ltd.  
 Suite 412  
 4101 East Louisiana Avenue  
 Denver, Colorado 80246, USA  
 Attn. Mr. Thomas Fails

## Erlaubnis "Neues Bergland" Arbeitsprogramm

### Ihr Schreiben vom 24. September 2004

Sehr geehrter Herr Fails,

der beabsichtigten Änderung des Arbeitsprogramms für die Erlaubnis „Neues Bergland“, wonach die Bohrung „Glantal-1“ erst im Jahr 2005 abgeteuft werden soll, stimmen wir auf Grund der in Ihrem Schreiben vom 24. September 2004 gemachten Darlegungen zu.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass wir die Erlaubnis gem. § 18 Bundesberggesetz (BBergG) widerrufen, wenn nicht bis zum 31.12.2005 bei der im Arbeitsprogramm vorgesehenen ersten Erkundungsbohrung „Glantal-1“ ein vierwöchiger Bohrfortschritt unter Einsatz der zum Erreichen der Endteufe vorgesehene Tiefbohranlage am hergerichteten Bohrplatz nachgewiesen ist.

Mit freundlichen Grüßen

2) Sch m.d.B. um Mitzeichnung *EG 4.10.*

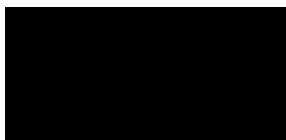
3) Dr. E z.g.K.n.R.

4) w.v. am <sup>15.02.</sup> ~~02.05.~~05 (Stand) *(Berndt) EG/12*

Saarbrücken, den 4. Oktober 2005

O B A

I.A.



Kanzlei Nr.	792
Eing.:	- 5. OKT. 2004
Geschr.:	Sh
Abges.:	05.10. Sh
Zu.	Anl.



## Koordinatenverzeichnis

Name

Pkt. Nr.	Rechtswert	Hochwert	Bemerkungen
<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="33 76 500,00"/>	<input type="text" value="54 75.600,00"/>	<input type="text" value="1-2 Verlauf entlang der Landesgrenze Saarl./Rheinl -Pf"/>
<input type="text" value="2"/>	<input type="text" value="33 77.000,00"/>	<input type="text" value="54 82.500,00"/>	
<input type="text" value="3"/>	<input type="text" value="33 94 000,00"/>	<input type="text" value="55 02.300,00"/>	
<input type="text" value="4"/>	<input type="text" value="34 01 900,00"/>	<input type="text" value="55 07.550,00"/>	
<input type="text" value="5"/>	<input type="text" value="34 16 500,00"/>	<input type="text" value="55 12 500,00"/>	
<input type="text" value="6"/>	<input type="text" value="34 12 700,00"/>	<input type="text" value="54 93 600,00"/>	

alf

## BERECHTSAMSBUCH - Erlaubnisse in Rheinland-Pfalz -

Nummer:

Art der Berechtigung:

Name:

Bodenschatz:

Feldesgröße:  km<sup>2</sup>

Bergamtsbezirk:

Kreis:

Nr. der TK 25:

Rechtsgrundlage:

vom: 12.12.2003 Aktenzeichen:

Bestätigung nach § 149 BBergG  Aktenzeichen:

befristet bis:

verlängert am:

verlängert bis:

Aktenzeichen:

- Rechtsinhaber:
- - 
  - 
  -

Anteil in % zu: 1.  2.  3.  4.

Unternehmer:

Aufhebung am:  Aktenzeichen:

erloschen am:

Bemerkungen: